

Lektorieren

# Bewerbung für den Lehrgang Lektorieren (Durchführung 2019–20)

Wir freuen uns, dass Sie sich für den «**Lehrgang Lektorieren**» der SAL interessieren.

Bitte schicken Sie uns Ihr Bewerbungsossier bis spätestens am **9. März 2019**. Wir werden Ihr Bewerbungsossier prüfen und Sie bei grundsätzlich positivem Entscheid zu einem persönlichen Bewerbungsgespräch einladen.

Danach werden Sie so bald wie möglich benachrichtigt, ob Sie zum «**Lehrgang Lektorieren**» an der SAL zugelassen sind.

Es werden maximal 20 Studierende aufgenommen.

**Studienbeginn ist Anfang April 2019.**

Bitte beachten Sie für Ihre Bewerbung die Hinweise auf den folgenden Seiten.

**Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis spätestens 9. März 2019 an:**

**SAL**

Höhere Fachschule für Sprachberufe  
Hohlstrasse 550  
8048 Zürich Altstetten

Tel. 044 361 75 55  
Fax 044 362 46 66  
E-Mail [info@sal.ch](mailto:info@sal.ch)  
[www.sal.ch](http://www.sal.ch)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Lehrgangsleiter

**Peter Rütsche**

[peter.ruetsche@sal.ch](mailto:peter.ruetsche@sal.ch)

# Was wir von Ihnen bis 9. März 2019 erwarten

## Lebenslauf

Was uns interessiert, sind die wichtigsten Eckdaten Ihres Werdegangs, welche Ausbildung(en) Sie absolviert haben (bzw. im Moment absolvieren) und welche Berufstätigkeit(en) Sie ausgeübt haben bzw. ausüben:

Nachname \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_ Nationalität \_\_\_\_\_

Muttersprache(n)

Fremdsprache(n)

(inkl. Grad der aktiven und passiven Beherrschung)

Ausbildung 1

(detailliert aufführen, sofern sie relevant für das lektorierend-redigierende Arbeitsfeld ist/sind)

Berufliche Tätigkeit

(detailliert aufführen, sofern sie relevant für das lektorierend-redigierende Arbeitsfeld ist/sind)

Lektoratserfahrungen sind nicht zwingend. Unverzichtbar ist aber eine ausgeprägte muttersprachliche Kompetenz. Wenn Sie sich auf bestimmte Arbeitsfelder des Lektorierens (Redigierens) spezialisieren möchten, müssen unter Umständen zusätzliche Voraussetzungen gegeben sein.

Die Qualität Ihrer Bewerbungsunterlagen entscheidet, ob Sie zu einem persönlichen Gespräch eingeladen werden. Bitte legen Sie alle relevanten Belege für absolvierte Ausbildungen oder berufliche Tätigkeiten – v.a. jene mit Bezug zum Arbeitsfeld des Lektorierens (Redigierens) – bei.

Woher kennen Sie den Studiengang?

## Motivationsschreiben

Wer lektorieren (redigieren) will, muss die dafür nötigen Voraussetzungen mitbringen. Neben sprachlich-kommunikativen, sachlichen, organisatorischen und technischen Voraussetzungen ist auch ein ausgeprägtes Interesse, ja eine Begeisterung für die kooperative Textproduktion unverzichtbar. Lektorinnen und Redaktoren verrichten ihre Arbeit nicht nur als Beruf, sondern auch aus Berufung.

### Unsere Fragen deshalb

Was befähigt und motiviert Sie zur Teilnahme an diesem Lehrgang?

Bitte begründen Sie in Form eines fortlaufenden Textes, wieso Sie die Anforderungen an diese Tätigkeit zu erfüllen glauben (mind. 1 Seite, nicht handschriftlich).



## Szenario

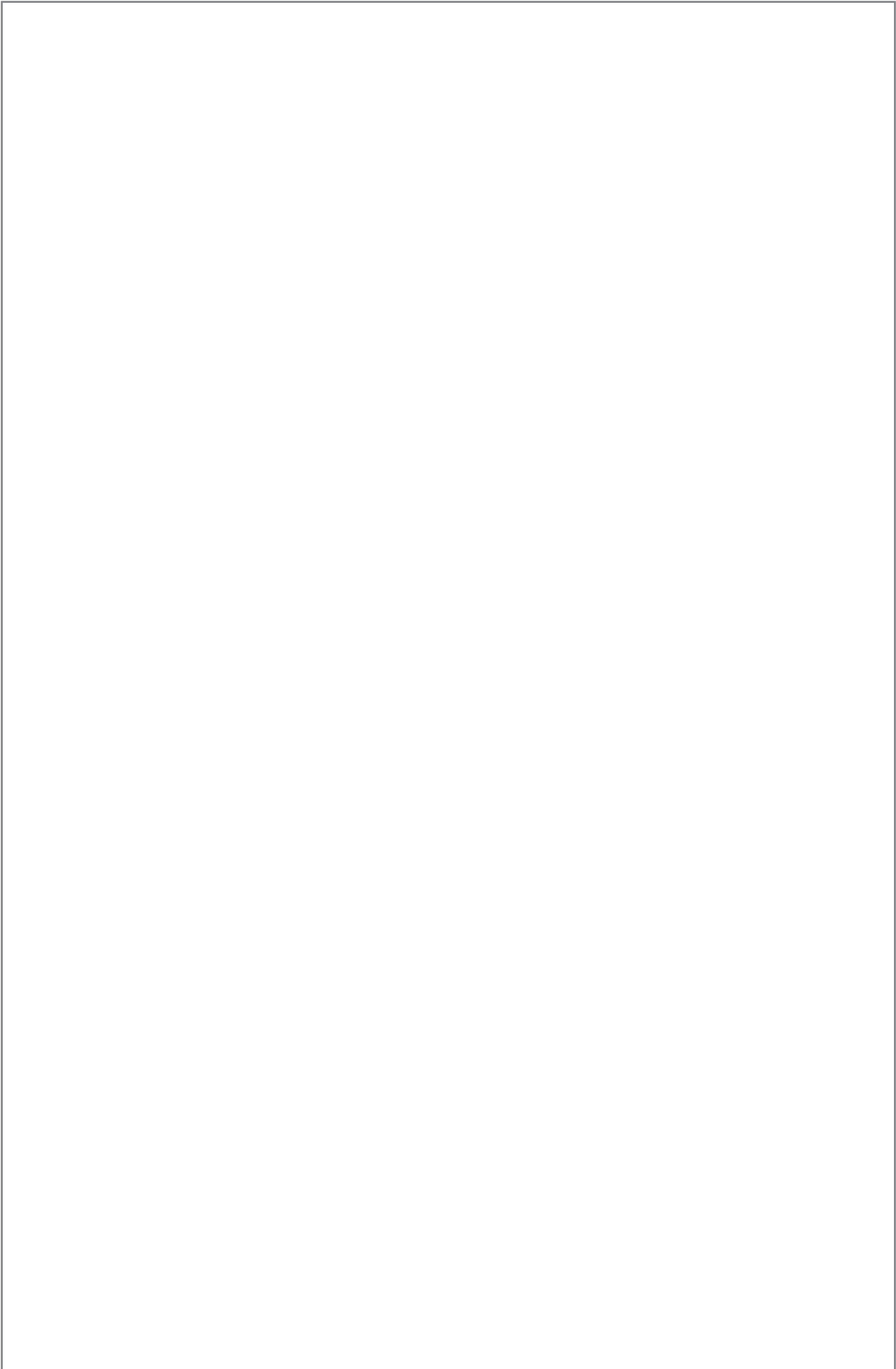
Charakteristisch für das Berufsfeld des Lektorierens (Redigierens) ist, dass Sie mit ganz unterschiedlichen Aufgaben und Ansprüchen konfrontiert werden. Der Lehrgang umfasst deshalb nicht nur das eigentliche Überarbeiten von Fremdmanuskripten, sondern deckt auch das ganze Spektrum der Aufgaben im Rahmen des Produktmanagements ab.

Inwiefern haben Sie schon eine Vorstellung von den Spannungsfeldern, in denen das Lektorieren (Redigieren) von Texten steht? Um dies herauszufinden, bitten wir Sie, folgende «Denksportaufgabe» zu lösen.

Bestimmen Sie aufgrund eigener Interessen oder Erfahrungen ein Thema, über das Sie viel wissen. Wählen Sie eine Ihnen zusagende Publikationsweise (z.B. ein Buchprojekt, eine umfangreiche journalistische Berichterstattung, einen komplexeren Corporate-Publishing-Beitrag). Stellen Sie sich vor, dass jemand dieses Schreibprojekt realisieren möchte.

Versetzen Sie sich nun in die Rolle der lektorierenden (redigierenden) Person, die mit diesem gedachten Fall von Berufs wegen konfrontiert wäre. Legen Sie dar, mit welchen Schwierigkeiten in dieser konkreten Arbeitssituation zu rechnen sein dürfte.

(mind. 2 Seiten, nicht handschriftlich)



A large, empty rectangular box with a thin black border, occupying most of the page. It is intended for the user to write the continuation of the scenario.

## Absender

Bitte geben Sie Ihre Kontaktdaten an.

Nachname \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_ Telefonnummer \_\_\_\_\_

Strasse \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_